

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG
LandesamtsdirektionZahl: LAD-1489-1983

Eisenstadt, am 20.12.1983

Musterentwurf für Bundes-
anstaltengesetze.Telefon: 02682 - 600
Klappe 221 Durchwahl

zu Zahl: 602.662/1-V/A/2/83

*Dr. Oßwanger*An das
BundeskanzleramtBallhausplatz 2
1014 WIEN

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl. <u>35</u>	-GE/19 <u>83</u>
Datum: 23. DEZ. 1983	
Verteilt <u>1984 -01- 2</u> <i>Frühling</i>	

Zum obbez. Schreiben beehrt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß der anher zur Stellungnahme übermittelte Musterentwurf für Bundesanstaltengesetze vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrnehmenden Interessen keinen Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen gibt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Schlupfer

Zl.u.Betr.w.v.

Eisenstadt, am 20. 12. 1983

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl-Renner-Ring 3, 1017
Wien, 25-fach,
2. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ. Landes-
regierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien, 10-fach,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Schiller

